



DIESTADT HAT DEN JOB

ABWECHSLUNGSREICHE TÄTIGKEITEN

- IN DER VERWALTUNG
- IN HANDWERKLICHEN
 ODER TECHNISCHEN
 BERUFEN
- IM SOZIALEN BEREICH



Jetzt bewerben!

www.garching.de/jobs





LIEBE GARCHINGERINNEN UND GARCHINGER!

LIEBE HOCHBRÜCKERINNEN UND HOCHBRÜCKER!

LIEBE DIRNISMANINGERINNEN **UND DIRNISMANINGER!**

Was konnten Stadtverwaltung und Stadtrat im Jahr 2023/2024 angehen und abschließen? Was steht in unserer Stadt im kommenden Jahr an? Wie steht es um die angenommenen Anträge aus der letztjährigen Bürgerversammlung? Auch dieses Jahr möchten wir Sie mit der Bürgerversammlung auf den aktuellen Stand der Dinge bringen.

Ich freue mich, dass wir einige wichtige Projekte vorantreiben und abschließen konnten: Die Erweiterung der Schule West konnte für die Nutzung übergeben werden, wir feierten Richtfest für das Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Garching, die Neuauflage des Garchinger Klimaschutzkonzepts wurde beschlossen, die Sanierung des Stadions am See ist in vollem Gange, die Entwicklung des Bürgerparks schreitet mit tollen Anlagen weiter voran und wir haben Garchings erstes Jugendparlament l

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich lade Sie nun ein, die Bürgerversammlung zu nutzen, um sich zu beteiligen und sich ganz direkt einzubringen! Tauschen Sie sich mit uns aus, bringen Sie Ihre Wünsche an, sagen Sie uns, was wir aus Ihrer Sicht besser machen können. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen – im Plenum oder auch an unseren städtischen Ständen mit vielen interessanten und aktuellen Informationen.

Unsere aktuelle Broschüre zur Bürgerversammlung 2024 gibt wieder einen umfassenden Überblick über wichtige Entwicklungen aus dem Garchinger Stadtleben. Übersichtlich und ansprechend finden Sie hier die Themen, auf die wir in der Bürgerversammlung gemeinsam blicken wollen.

Ich freue mich auf eine interessante und anregende Bürgerversammlung 2024!

Ihr

TITEL: **Erweiterung Schule West** © Felix Benjamin Brümmer, Stadt Garching

Dr. Dietmar Gruchmann Erster Bürgermeister



INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORT	3	SICHERHEIT UND VERKEHR	
INHALTSVERZEICHNIS	4	Polizeibericht	16
		Kommunale Verkehrsüberwachung	17
AUS DEM EINWOHNERMELDE-,		Freiwillige Feuerwehr Garching	17
PASS- UND GEWERBEAMT		Freiwillige Feuerwehr Hochbrück	17
		Buslinien X205	18
Einwohnerstand	6	Buslinie 290 – Elektrobus	18
Zusammensetzung der Bevölkerung	6	Fahrradverleihsystem	18
Entwicklung der Einwohnerzahl	6	Rezertifizierung zur "Fahrradfreundlichen Kommune"	18
Anzahl der Gewerbebetriebe/An- und Abmeldungen	6	Parkende LKW in Schleißheimer Straße bei	
Geflüchtete Menschen in Garching	7	ALDI und Global Wok	18
Brückentage 2024/2025	7	Erstellung eines Mobilitätskonzepts	19
Terminvergabe für das Einwohnermelde-,	_	DALIEN LINE VA (OLINENI	
Pass- und Gewerbeamt	7	BAUEN UND WOHNEN	
KINDERBETREUUNG UND SCHULEN		Römerhofensemble (Ost- und Nordtrakt)	20
		Römerhof Südflügel	20
Geburtenstatistik	8	Glasfaserausbau	20
Entwicklung der Garchinger Betreuungslandschaft	9	Neubau Feuerwehrgerätehaus der	
Kita-Anmeldung: Little Bird	9	Freiwilligen Feuerwehr Garching	20
Kinderbetreuungseinrichtungen		Baugebiet Mischgebiet Keltenweg-Hardtweg	21
und Platzangebote	10	Baugebiet Kommunikationszone	21
Schulen und Schülerzahlen	11	Bebauungsplan Nr. 196	
Schulweghelfer gesucht!	11	"Erweiterung Angerlweg Süd-Ost"	21
0.07111.70		Radschnellweg	22
SOZIALES		Sondergebiet erneuerbare Energien –	
		Windkraft und Photovoltaik	22
Demenzfreundliche Kommune	12	Wohnen am Bürgerpark	22
Seniorenbeirat der Stadt Garching	12	Freisinger Landstraße 17 und 17a	22
Garchinger Hilfsfonds	12	Erweiterung Schule West	23
Behindertenbeirat der Stadt Garching	13	Geplanter Neubau Grundschule Nord	23
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung	13	Umzug Vorschulkindergarten	23
Seniorentreff Garching	13	Neue Sportflächen WHG und	
Integrationsbeirat der Stadt Garching	14	neue Spielgeräte Grundschule Ost	23
Neuzertifizierung zur "Fairtrade Stadt"	14	Neu aufgebaute Spielgeräte	23
Jugendparlament	15	Neubauten von SAP und Siemens	
Mietspiegel mit Onlinerechner	15	auf dem Campus	24
		Straßensanierungen	24
		Änderung des Bebauungsplans	
		"Hotel am U-Bahnhof"	24
		Tausch von Aufzugsanlagen in	
		kommunalen Gebäuden	24
		Sanierung Stadion am See	25
		Barrierefreier Umbau Friedhof Haupteingang	25
		Nationales Naturerbe –	
		Mallertshofer Holz mit Heiden	25

ENERGIE UND UMWELT		FINANZEN	
Neuauflage des Klimaschutzkonzepts		Entwicklung Haushalt, Steuern und Schulden	36
und Klimaschutzmanagement	26	Bürgerbudget – Pump-Track-Anlage	39
Kommunale Wärmeplanung für Garching	26		
Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	26	WUSSTEN SIE?	
Energiesparförderprogramm	27		
Freiflächenphotovoltaik-Anlagen	27	Interessentenliste für neue Wohnbaugebiete	40
Photovoltaik entlang der A9	27	Förderung von Mehrwegwindeln	40
Ersatz- und Neupflanzung von Bäumen	27	Märkte in Garching	40
Bürgerpark	28	Defibrillator-Standorte	40
Biber im Stadtbach	29	Öffentliche Trinkwasserstellen	40
Kampagne "Ich bin Dein Müll"	29	Bürgerbeteiligung	41
Grundwasser: Messstellen und		Ehrenamtskarte:	
Hydrocenter eingerichtet	29	Vergünstigungen zur Bürgerwoche	41
AUS DEM STADTLEBEN		INFORMATIONEN	
Neubürgerempfang	30	Öffnungszeiten der Stadtverwaltung	42
Sportlerehrung	30	Wo Anträge auf Sozial- und frei	
Ehrenamtspreis	31	finanzierte Wohnungen stellen?	42
Garching auf der Landesgartenschau in Kirchheim	32	Obdachlosenberatung AWO	42
Patenschaftsurkunde Christoph-Probst-Kaserne		Wohnungsnotfallhilfe FOL	42
der Bundeswehr	33	Kommunale Gleichstellung	42
Stadt Garching beim Tag der offenen Tür		Jugendhäuser	43
auf dem Forschungscampus	33	Wertstoffhof	43
		Abfallbroschüre	43
STADTBÜCHEREI, MUSIKSCHULE			
UND KULTUR			
Stadtbücherei	34		
Musikschule Garching	34		
Bürgerwoche	35		





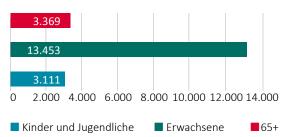
AUS DEM EINWOHNERMEL PASS- UND GEWERBEAM



EINWOHNERSTAND

(zum 01.10.2024, ohne Nebenwohnsitze)	
Garching	15.815
Dirnismaning	189
Hochschul- und Forschungszentrum	37
Hochbrück	2.313
Wohngebiet	2.052
Gewerbegebiet	261
Gesamt	18.354

ZUSAMMENSETZUNG DER BEVÖLKERUNG



ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHL





ANZAHL DER GEWERBEBETRIEBE / AN- UND ABMELDUNGEN

Gewerbebetriebe gesamt:	2.638	(Stand 30.09.2024)
Gewerbeanmeldungen:	90	von 01.01.2023 bis 30.08.2024
Gewerbeabmeldungen:	84	von 01.01.2022 bis 30.09.2024



GEFLÜCHTETE MENSCHEN IN GARCHING -NEUE GEMEINSCHAFTSUNTERKUNFT AM ECHINGER WEG

Seit März 2015 sind Asylbewerber*innen in Garching beheimatet. Mit Stand Oktober 2024 leben 187 Asylbewerbende in der Gemeinschaftsunterkunft am Echinger Weg und in drei dezentralen Wohnungen in Garching. Mit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine beherbergt Garching zudem auch Geflüchtete aus der Ukraine, die alle in privaten Wohnungen untergekommen sind. Seit Aufnahme der ersten Flüchtlinge und bis zum heutigen Tag engagieren sich viele Garchinger*innen für die Integration der Geflüchteten. Beispielhaft dafür ist der regelmäßig stattfindende "Meeting Point" im Pfarrsaal von St. Severin. Im Rahmen einer Sprechstunde können sich ukrainische Geflüchtete lebenspraktische Tipps holen, erhalten Hilfe in bürokratischen Anliegen sowie einen Raum für gemeinsamen Austausch.

Kontakt über Nicola Gerhardt, gerhardt.garching@gmail. com, Tel: 0151/14 10 23 07. Städtischer Ansprechpartner ist Christopher Redl, christopher.redl@garching.de, Tel. 089/32089154.

AN DIESEN BRÜCKENTAGEN IST DAS RATHAUS GESCHLOSSEN

Freitag, 27.12.2024 Freitag, 02.05.2025



TERMINVERGABE FÜR DAS EINWOHNERMELDE-. PASS- UND GEWERBEAMT

Termine für das städtische Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt können auf www.garching.de online vereinbart werden. Eine telefonische Terminvereinbarung

unter 089/32089-444 ist jedoch selbstverständlich nach wie vor möglich.

Beachten Sie: Für Termine im Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt ist außer donnerstags – eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich!



Zusätzlich zu der 2015 errichteten Gemeinschaftsunterkunft errichtet das Landratsamt München eine weitere Anlage für voraussichtlich 200 Geflüchtete. Diese wird ebenfalls am Echinger Weg stehen. Die geflüchteten Menschen werden ähnlich untergebracht werden, wie die bisher hier lebenden Flüchtlinge. Wie genau die konkrete Umsetzung stattfinden wird, lässt sich derzeit noch nicht sagen. Der Einzugstermin steht aktuell noch nicht fest; hier steht die Stadt Garching in direktem Kontakt mit dem Landratsamt.

Im Zuge der neuen Gemeinschaftsunterkunft sind die Stadt Garching und der Helferkreis Garching für jede helfende Hand dankbar. Interessierte können sich ebenfalls bei Frau Gerhardt und Herrn Redl melden.

Allen ehrenamtlichen Helfer*innen einen herzlichen Dank für den engagierten Einsatz und die großartige Unterstützung!

PÄSSE RECHTZEITIG **VOR REISEN BEANTRAGEN!**

Das Einwohnermeldeamt erinnert daran, rechtzeitig vor z.B. Ferienreisen die Gültigkeit von Personalausweisen und Reisepässen zu überprüfen. Zur Beantragung neuer Ausweis- und Passdokumente ist eine persönliche Vorsprache im Einwohnermeldeamt erforderlich.

Von der Antragstellung bis zur Lieferung der Ausweis- und Passdokumente durch die Bundesdruckerei müssen mitunter mehrere Wochen eingeplant werden!

Auch Kinder benötigen für Auslandsreisen eigene Ausweis- bzw. Passdokumente. Bitte beachten Sie, dass der Kinderreisepass bereits zum 01.01.2024 abgeschafft wurde.

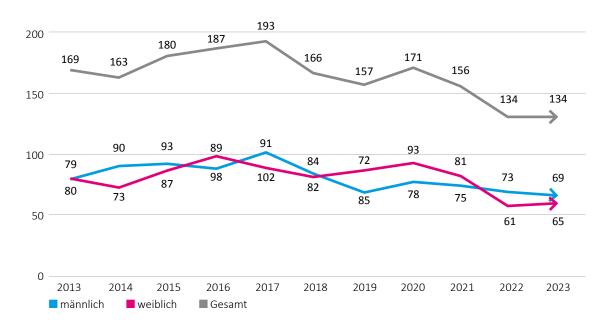


KINDERBETREUUNG UND SCHULEN



GEBURTENSTATISTIK

GEBURTENSTATISTIK 2013 - 2023



Das statistische Mittel für die letzte Dekade fällt damit von 172 auf einen Durchschnittswert von nur noch 168 Geburten im Jahr. Die Geburtenentwicklung ist neben der sozialräumlichen Planung von Neubaugebieten, der Nachverdichtung von bestehenden Wohngebieten und den damit verbundenen Zuzügen von jungen Familien eine wichtige Kennzahl bei der Prognose künftiger Betreuungsbedarfe und Klassenstärken. Diese Prognosezahlen wiederum wirken sich nachhaltig auf die Schulentwicklung sowie die Kinder- und Jugendhilfeplanung aus.





ENTWICKLUNG DER GARCHINGER BETREUUNGSLANDSCHAFT

Im Jahr 2024 wurde weiter kontinuierlich am Ausbau des Angebots an pädagogischen Betreuungsplätzen gearbeitet, um den steigenden Bedarf von Seiten der Elternschaft zu decken und den Garchinger Familien eine angemessene Unterstützung in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bieten zu können. So konnte eine weitere Großtagespflege mit acht Plätzen in den Räumen des ehemaligen VHS-Gebäudes in der Bürgermeister-Wagner-Straße eröffnet werden. Die Trägerschaft hat die Nachbarschaftshilfe Garching e.V. übernommen. Zum Jahresende wird auch die erste stadteigene Kinderkrippe mit 20 Betreuungsplätzen in der Pfarrer-Stain-Straße fertiggestellt. Somit konnte in der Altersgruppe der Unterdreijährigen der Engpass der letzten Jahre behoben werden.

Im Kindergartenbereich wurden die Bedarfe gedeckt. Auch in der nachschulischen Betreuung kann die Stadt Garching bereits zwei Jahre vor Start des Rechtsanspruchs positive Bilanz ziehen: Durch den Erweiterungsbau der Schule West und der damit verbundenen Erhöhung der Betreuungskapazitäten in der Mittagsbetreuung und im Hort stehen im Schulsprengel West ausreichend Angebote zur Verfügung. Sogar das Defizit an Betreuungsplätzen im Sprengel Ost konnte durch die Einrichtung einer Bus-Gruppe aufgefangen werden.



Ein besonders positives Fazit im Bereich der Garchinger Betreuungslandschaft lässt sich für das Jahr 2024 in der Personalversorgung ziehen. Trotz des anhaltenden Fachkräftemangels in den erzieherischen und pflegerischen Berufen konnten freie Stellen in den überwiegenden Fällen zeitnah nachbesetzt werden. Insbesondere in den städtischen Einrichtungen kann so durch den unermüdlichen und engagierten Einsatz aller Mitarbeitenden im Bereich der Kinderbildung und -betreuung positiv in die Zukunft geblickt werden!

KITA-ANMELDUNG: LITTLE BIRD

Kinderbetreuungsangebote können in Garching über das elektronische Anmeldeportal "Little Bird" gesucht und vergeben werden. Eltern erhalten einen umfassenden Überblick über die lokalen Angebote, registrieren sich einmalig und können ihr Kind in bis zu vier Einrichtungen anmelden und zwischen diesen präferieren. Alle Betreuungsformen sind auf dieser Plattform vertreten; insgesamt beteiligen sich 18 Garchinger Einrichtungen von acht Trägern sowie die lokalen Tagespflegestellen. Eltern können ihre Kinder jederzeit vormerken lassen. Für eine Berücksichtigung bei der ersten Runde der Platzvergabe





im kommenden Betreuungsjahr ist der Anmeldeschluss der 31. März des gleichen Jahres. Ist diese Runde erfolgt, sind erneut Anmeldungen möglich. Eine Reservierungszusage wird in der Regel drei Monate vor Betreuungsbeginn erteilt.

https://portal.little-bird.de/Suche/Garching





KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN UND PLATZANGEBOTE

STÄDTISCHE KINDERBETREUUNG

Kindergarten Am Mühlbach

75 Plätze

Kindergarten Spatzennest im Römerhof

65 Plätze

Integrativer Kindergarten Falkenstein

48 Plätze, davon 12 integrativ

Schulkindergarten

40 Plätze

Minikinderhaus

20 Kindergarten- und 50 Hortplätze

Hort Kinderoase an der Grundschule West

100 Hortplätze

Hort Angerlweg an der Grundschule Ost

50 Hortplätze

NACHBARSCHAFTSHILFE GARCHING E.V.

Kinderkrippe Nachbarskinder

18 Plätze

Projekt Tagesmütter

30 Plätze

Großtagespflegen Mäuse-Club und Mini-Frösche

im Römerhof

2 x 8 Plätze

Großtagespflege Schmetterlinge (Bürgermeister-Wagner-Straße)

8 Plätze

Mittagsbetreuung an der Grundschule Ost

40 Plätze

Mittagsbetreuung an der Grundschule West

100 Plätze

AWO KREISVERBAND MÜNCHEN-LAND

Kinderhaus Regenbogenvilla

36 Krippenplätze, 50 Kindergartenplätze, 50 Hortplätze

Naturkindergarten Findefüchse

20 Kindergartenplätze

Offener Ganztag am Werner-Heisenberg Gymnasium

für die 5.–8. Jahrgangsstufe

Katholische Kirchenstiftung St. Severin

Kinderhaus St. Franziska Romana Hochbrück

45 Kindergartenplätze, 25 Hortplätze

Kindergarten St. Severin

100 Plätze

CARITASVERBAND DER ERZDIÖZESE MÜNCHEN UND FREISING E.V.

Vinzenz Kinderkrippe

48 Plätze



ZWECKVERBAND KINDERTAGESSTÄTTEN IM EVANGELISCHEN DIAKONAT MÜNCHEN

Kindergarten Flohkiste

50 Kindergartenplätze, 16 Hortplätze

EVANGELISCHE KINDER-UND JUGENDHILFE FELDKIRCHEN

Heilpädagogische Tagesstätte

18 Kindergartenplätze, 27 Hortplätze

DIAKONIE JUGENDHILFE OBERBAYERN

Haus für Kinder Garching

24 Krippenplätze, 50 Kindergartenplätze

PRIVATE TRÄGER

(überregionale Versorgung)

Infanterix

Multilinguale Krippen & Kindergärten GmbH,

"ZuKi Garching"

24 Krippenplätze

Private Großtagespflege "Krümelstube"

Hochbrück (Isabell Lutz)

10 Plätze

KREISJUGENDRING MÜNCHEN LAND

Projekt Junge Integration an allen drei Grundschulen

mit 54 Plätzen

Offener Ganztag an der Grundschule Hochbrück

mit 2 Gruppen für die 1.–4. Jahrgangsstufe

Gebundener Ganztag an der Grundschule West

mit einer Klasse in jeder Jahrgangsstufe

BILDUNGSWERKSTATT E.V.

Offener Ganztag an der Max-Mannheimer-Mittelschule

für die 5.–8. Jahrgangsstufe

Gebundene Ganztagesklasse an der

Max-Mannheimer Mittelschule

mit einer Klasse in der 5.–7. Jahrgangsstufe

STUDENTISCHE ELTERN-KIND INITIATIVE E.V.

(nur für TU-Angehörige und Studierende)

Ingeborg-Ortner Kinderhaus

25 Krippenplätze, 40 Kindergartenplätze

Kinderkrippe Sonnenkäfer

L2 Plätze



SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

GRUNDSCHULEN / MITTELSCHULE



WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Werner-Heisenberg-Gymnasium Garching	932 (davon 537 Garchinger*innen)
Johann-Andreas-Schmeller Realschule Ismaning	751 (davon 210 Garchinger*innen)

SCHULWEGHELFERINNEN UND SCHULWEGHELFER GESUCHT

Sie möchten ein Ehrenamt und eine wichtige Aufgabe übernehmen und als Schulweghelfer unsere Kinder sicher über die Straße begleiten?

Sie entscheiden selbst, wie oft Sie einen Dienst übernehmen möchten und können. Die Einsatzorte und -zeiten werden vom Schulwegkoordinatoren organisiert und nach der Einweisung durch die Polizei kann es auch schon losgehen!

Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie für jeden halbstündigen Einsatz eine Aufwandsentschädigung von 6,50 Euro.





Nachfolgende Standorte sollen mit einem Schulwegdienst besetzt sein:

Nachfolgende Standorte sollen mit einem Schulwegdienst besetzt sein:

Grundschule Ost

- Brunnenweg/Hüterweg
- Mühlgasse/Angerlweg
- Mühlfeldweg/Prof.-Angermair-Ring (Kreisverkehr)
- Auweg/Prof.-Angermair-Ring
- Riemerfeldring/Zugspitzweg

Grundschule West

- Einsteinstraße/Maier-Leibnitz-Straße
- Niels-Bohr-Straße/Telschowstraße
- Schleißheimer Straße/Telschowstraße
- Münchener Straße/Auweg
- Poststraße (vor der Schule)

Grundschule Hochbrück

■ Jahnstraße/Kirchstraße

Melden Sie sich bei Interesse gerne beim Ordnungsamt der Stadt Garching b. München (089 / 32089-105).









DEMENZFREUNDLICHE KOMMUNE

Die Stadt Garching nimmt am Förderprojekt "Demenzfreundliche Kommune" teil, welches sich in der Stadt fest etabliert hat. Ziel des Projekts ist es, bereits vorhandene Angebote zum Thema Demenz auszubauen oder zu erweitern, die Öffentlichkeit über die Thematik genauer aufzuklären und innerhalb der Stadt ein Bewusstsein dafür zu schaffen. Ziel aller Überlegungen sollte dabei immer sein, dass das Leben für Menschen mit Demenz und deren Angehörige so gestaltet werden kann, dass sie nicht

isoliert, sondern integriert und gut innerhalb der Gesellschaft und in der vertrauten Umgebung leben können. In der Vergangenheit fanden bereits mehrere erfolgreiche Vortragsreihen mit unterschiedlichen Schwerpunkten zum Thema Demenz statt. Auch ein regelmäßig stattfindender Tanznachmittag im Seniorentreff und die Informationsmesse im Familienzentrum fanden auf der Grundlage der Demenzfreundlichen Kommune statt. Weitere Angebote folgen.

SENIORENBEIRAT DER STADT GARCHING

Der Seniorenbeirat setzt sich für die Belange und Interessen der weit über 3.000 Senior*innen in Garching ein. Er berät und informiert bei altersbedingten Fragen und übernimmt eine Vermittlerfunktion zur Stadtverwaltung. Der Seniorenbeirat besteht aus sieben ehrenamtlichen Mitgliedern. Der Vorsitzende ist Rainer Horstmann, seine Stellvertretung ist Irene Heiß. Die weiteren Mitglieder sind Ingeborg Scholbeck, Gertraud Peteranderl, Wolfgang Sandmann, Martha Fill und Eva Seifert.

Der Seniorenbeirat bietet einmal im Monat eine Bürgersprechstunde an. Die Sprechstunde findet immer vor den Sitzungsterminen des Beirates im Garchinger Rathaus, Raum 0.04, von 15.30 bis 16.00 Uhr statt. Die genauen Termine erfahren Sie aus der Presse oder im direkten Kontakt. Der Seniorenbeirat kann erreicht werden unter: kontakt@seniorenbeirat-garching.de

Städtischer Ansprechpartner ist Christopher Redl, soziales-netzwerk@garching.de, Tel: 089/ 320 89 154.

GARCHING HILFT - STÄDTISCHER HILFSFONDS FÜR GARCHINGER MENSCHEN IN NOT

Das Spendenkonto für Garchinger Menschen in Not: "Stadt Garching Hilfsfonds" Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg, IBAN DE59 702501500027898709

Die Stadt Garching bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die großartige Unterstützung und Anteilnahme!



BEHINDERTENBEIRAT DER STADT GARCHING

Um den Bedürfnissen und Wünschen der beeinträchtigten Bürger*innen in Garching Rechnung zu tragen, engagieren sich die sieben Mitglieder des Behindertenbeirates. Der Behindertenbeirat bringt sich aktiv in die Planung und Gestaltung von öffentlichen Gebäuden und Flächen in Garching ein. Die Barrierefreiheit auf allen Ebenen und für alle Beeinträchtigungen ist ihm ein wichtiges Anliegen. Neben der körperlichen Behinderung zählen auch die Sinnesbeeinträchtigungen (Hören und Sehen) und die geistige Behinderung dazu.

Im August 2024 startete die Bewerbungsphase für die Wahl des neuen Behindertenbeirates; bis zum 30. November kann sich noch beworben werden.

Die Namen der neuen Mitglieder werden nach der Wahl bekanntgegeben. Der Behindertenbeirat ist erreichbar unter kontakt@behindertenbeirat-garching.de. Der städtische Ansprechpartner ist der Beauftrage für Soziales und Bürgernetz. Herr Christopher Redl. Tel. 089/

320 89- 154, soziales-netzwerk@garching.de.



ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG

Am 25.04.2024 konnte die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für den nordöstlichen Landkreis München ihre neue Beratungsstelle im Herzen der Stadt Garching eröffnen. Niederschwellig beraten werden dort Menschen mit Behinderungen, chronischen oder psychischen Erkrankungen, deren Angehörige, besonders auch Eltern von Kindern mit Behinderungen. Die Themen reichen von der Hilfe bei Antragsstellungen, Fragen zur Pflege, Nachteilsausgleichen, den verschiedenen Budgets bis zu

Assistenzleistungen. Das Besondere ist, dass die Berater-Innen auf Augenhöhe beraten können, da sie alle selbst von einer Behinderung oder Erkrankung betroffen oder direkte Angehörige eines solchen Menschen sind (sog. Peer-BeraterInnen).

Rathausplatz 2
Montag bis Freitag von 10:00 bis 12:00
Montag bis Donnerstag von 15:00 bis 17:00

SENIORENTREFF GARCHING

Zusätzlich zu 79 Einzelveranstaltungen fanden regelmäßige Kurs- und Gruppenveranstaltungen statt.

Im Rahmen des Förderprojekts "Demenzfreundliche Kommune" fanden 2023 drei Vorträge im Seniorentreff statt. Der Tanznachmittag für Menschen mit und ohne Demenz fand im Frühjahr 2024 das erste Mal statt, sowohl in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V. als auch in Eigenregie durch das Team des Seniorentreffs. Darüber hinaus bietet die Fachstelle für Pflegende Angehörige des Landkreises München einmal im Monat eine Gesprächsgruppe für Pflegende Angehörige an sowie eine Sprechstunde, in

welcher zu den Themen Alter, Pflege und Gesundheit beraten wird. Alle Beratungsangebote sind kostenfrei.

Um die Teilhabe älterer Menschen am öffentlichen Leben zu gewährleisten, gestaltet der Seniorentreff aktiv mit im Netzwerk der vielseitigen Kooperationspartner in und um Garching.

STATISTIK 2023

Jahr	2022	2023
Zahl der Veranstaltungen	917	1.040
Anzahl der Teilnehmer	8.446	10.614



INTEGRATIONSBEIRAT DER STADT GARCHING

Der Integrationsbeirat der Stadt Garching setzt sich für die Belange der Menschen mit Migrationshintergrund ein. Der Beirat besteht aus zehn Mitgliedern und neun Beisitzer*innen. Erster Vorsitzender ist Claudio Cumani, seine Stellvertreterin ist Petra Rau. Die weiteren Mitglieder sind Fatema Amiri, Elisabeth Dux, Ina Semisch Al-Moneyyer, Ghirmay Mebrathom, Dr. Aly Hassanein, Li Xaosong, Ishbah Zainab Farid, Annette Hülsmann, Brigitte Kehrle, Hasan Celik, Najiba Sharif-Aziz, Christina Stahlberg, Zahra Taher, Dr. Shaohui Wu, Despina Leonhard, Esra Elvan Tirink und Kate O'Shea.

Der Integrationsbeirat stellt sich gegen Vorurteile, Diskriminierung und Gewalt. Zudem legt er viel Wert auf Kommunikation, Kooperation sowie Vernetzung in den verschiedensten Lebensbereichen.

Der Integrationsbeirat ist erreichbar unter kontakt@integrationsbeirat-garching.de

Der städtische Ansprechpartner ist der Beauftrage für Soziales und Bürgernetz Christopher Redl, Tel. 089/32089-154, soziales-netzwerk@garching.de

NEUZERTIFIZIERUNG ZUR "FAIRTRADE STADT"

Nach eingehender Prüfung durch den Fairtrade Deutschland e.V. kann sich die Stadt Garching – nach 2022 – über die zweite Neuzertifizierung als "Fairtrade Stadt" freuen. Um Fairtrade Stadt bleiben zu können, muss die Zertifizierung alle zwei Jahre erneuert und die Nachweise dafür erbracht werden.

Die Stadt Garching und ihre Fairtrade-Steuerungsgruppe setzen sich kontinuierlich für faire Produktionsbedingungen ein. Dies führte im Juli 2020 erstmals zur Zertifizierung als "Fairtrade Stadt". Damit kann Garching zu



mehr Gerechtigkeit in Arbeits-, Produktions- und Handelsbedingungen beitragen. Auch möchte sie mit gutem Beispiel vorangehen und andere motivieren, den gleichen Schritt zu gehen.





JUGENDPARLAMENT

Der Stadt Garching ist es wichtig, den Jugendlichen eine Stimme zu geben. Sie sollen selbst mitbestimmen und mitgestalten können, wenn es um ihre Interessen und ihren Lebensraum geht. Aus diesem Grund fand am 19. April 2024 die erste Wahl für das neue Jugendparlament der Stadt Garching statt. Das Jugendparlament besteht insgesamt aus elf Mitgliedern. Den Vorsitz hat Jonathan Erler inne, sein Stellvertreter ist Johannes Schmidt. Die

weiteren Mitglieder lauten Christoph Kastenmüller, Domenik Keleti, Ariana Ly Banon Hoang, Alexander Martin, Mark Schiesser, Simon Schmidt, Naima Schnick, Hannah Stiel und Fiona Wagner.

Bei Fragen oder Anregungen ist das Jugendparlament unter **kontakt@jugendparlament-garching.de** erreichbar. Der städtische Ansprechpartner ist Christopher Redl, christopher.redl@garching.de, Tel. 089/ 320 89 154.

FORTSCHREIBUNG DES GARCHINGER MIETSPIEGELS

Der aktuelle Mietspiegel gilt seit dem 01. Mai 2024 und ist im Rathaus ausgelegt. Zudem kann er online (mit Online-Rechner) im Internet über die Homepage der Stadt Garching abgerufen werden.

www.garching.de/Qualifizierter-Mietspiegel

Der Mietspiegel verschafft Mietern und Vermietern gleichermaßen einen aktuellen und transparenten Überblick über das Mietpreisgefüge im frei finanzierten Wohnungsbestand. Den Mietern dient er als zuverlässige Grundlage, um Mietforderungen zu überprüfen. Vermieter haben eine repräsentative und rechtssichere Basis für die Bewirtschaftung ihrer Wohnungsbestände. Der Mietspiegel stellt eine Übersicht der gezahlten Entgelte in der Stadt Garching für Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage dar. Die im Mietspiegel ausgewiesenen Mietpreise werden als "orts-

übliche Vergleichsmiete" bezeichnet und geben die geschuldete Nettokaltmiete wieder.



GARCHING.	Online Mietspiegel 2024
Basis Informationen	
Objektname: Wohnung Wohnfläche: 70 m² Basismiete pro m²: 14,18 €	4
Baujahr	
Maßgebend ist das Jahr der Bezugstertigkeit. Liegt	r die Wöhnung in einem aufgestockten oder angebaluten Gebällsdeteit, Ausbalu des Dachgeschosses gilt das Jahr des Ausbalus. Is Baujahr ¹
Maßgebend ist das Jahr der Bezugsfertigkeit. Liegt gilt das Jahr der Aufstockung bzw. des Anbaus; bei	Ausbau des Dachgeschosses gilt das Jahr des Ausbaus.
Maßgebend ist das Jahr der Bezugsfertigkeit, Liegt gilt das Jahr der Aufstockung bzw. des Anbaus; bei Modernisierungsmaßnahmen beeitrilussen nicht da	Ausbau des Dachgeschosses gilt das Jahr des Ausbaus.
Mäßgebend ist das Jahr der Bezugsfertigkeit. Liegt dit das Jahr der Aufstockung bzw. des Anbaus; bei Modernisierungsmäßnahmen bewirtflussen nicht de bis 1977 y 🗆 🖏	Ausbau des Dachgeschosses gilt das Jahr des Ausbaus.
Maßgebend ist das Jahr der Bezugsfertigkeit. Liegt gill das Jahr der Auftbockung bzw. des Arboust. bei Moderniesung gerandinahmen bewerftussen nicht de bei 1977 50 81 1976 bis 1994 27 %	Ausbau des Dachgeschosses gilt das Jahr des Ausbaus.



SICHERHEIT UND VERKEHR



POLIZEIBERICHT

Einsatzgeschehen

Die Polizeiinspektion 48 fuhr im vergangenen Jahr im gesamten Zuständigkeitsbereich 7841 Einsätze. Das waren 76 mehr als im Vorjahr. In Garching waren es 2459 Einsätze (31 %), davon 794 in Hochbrück.

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
6.556	7.104	7.605	7.589	7.991	7.411	7.553	7.564	7.765	7.841

Kriminalitätsentwicklung

Für die Stadt Garching wurden im Jahr 2023 insgesamt 788 Straftaten registriert. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das eine Zunahme von 12 Fällen. Die Zahl der Gesamtstraftaten im Zuständigkeitsbereich ist im gleichen Zeitraum um 16,1 % von 2025 auf 2375 Delikte gestiegen.

Während die meisten Deliktsbereiche auf dem Vorjahresniveau oder sogar darunterblieben, wurden 268 Diebstahlsdelikte registriert (2022: 160), was eine deutliche Zunahme um + 67,5 % darstellt. Den größten Anteil an dieser Steigerung haben die Fahrraddiebstähle. Sie stiegen in Garching von 41 auf 79 (+ 92,7%). Im Ortsbereich wurden acht Wohnungsaufbrüche angezeigt, vier mehr als im Vorjahr.

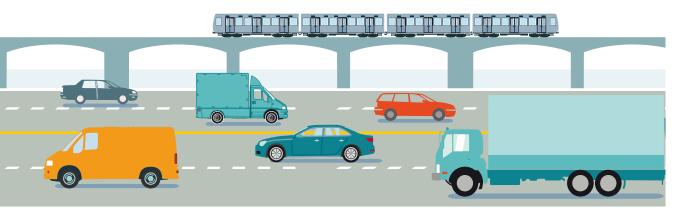
2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
2.171	2.067	2.575	2.235	2.283	2.173	2.155	2.046	2.045	2.375
692	695	874	705	744	696	653	689	776	788

Verkehrsgeschehen

Im Inspektionsbereich ereigneten sich im Jahr 2023 insgesamt 1403 (2022: 1288) Verkehrsunfälle. Auf das Stadtgebiet Garching entfielen 506 Unfälle (2022: 400). Die Steigerung um 25 % ist nur auf den ersten Blick auffällig: Die Unfallzahl

des vergangenen Jahres entspricht dem Niveau der letzten 10 Jahre vor 2020. Insgesamt wurden in Garching im letzten Jahr 44 Personen verletzt, 2022 waren es noch 60. Schulwegunfälle und tödliche Unfälle gab es 2023 keine.





KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG

Regelwidriges Fahren erhöht das Unfallrisiko. Die Gefahr, dass hierdurch Menschen verletzt werden, steigt deutlich an. Deshalb ist es unerlässlich, dass Verstöße festgestellt und geahndet werden.

Auch die Einhaltung der Halt- und Parkverbote bedarf einer regelmäßigen Überprüfung, um Behinderungen der Verkehrsteilnehmer zu unterbinden.

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert die Ahndungen im fließenden und ruhenden Verkehr in den vergangenen 5 Jahren.

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Fließender Verkehr	4.996	4.555	3.021	2.465	2.212
Ruhender Verkehr	8.375	7.360	6.648	4.935	5.868

FREIWILLIGE FEUERWEHR GARCHING

Mannschaftsstand

Die Mannschaftsstärke (ab 18 Jahren) umfasste zum 31.12.2023 90 aktive Mitglieder, davon 11 Frauen. Die Jugendfeuerwehr zählt derzeit 16 Mitglieder.

Einsatzstatistik

Im Jahr 2023 musste die Feuerwehr Garching 550 Einsätze bewältigen. Der Anteil der Responder-Alarme betrug 229 Einsätze und somit ca. 42 % der gesamten Alarmzahl. Aus den 550 Einsätzen leiten sich 379 Einsatzstunden und 3.753 geleistete Mannstunden ab. Die durchschnittliche Ausrückzeit liegt bei der Feuerwehr Garching gemittelt über Tag und Nacht bei ca. 3 bis 4 Minuten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHBRÜCK

Mannschaftsstand

Die Mannschaftsstärke (ab 18 Jahren) umfasste zum 31.12.2023 79 aktive Mitglieder, davon 24 Frauen. Die Jugendfeuerwehr zählte Ende des letzten Jahres drei Mitglieder, die Kinderfeuerwehr 20.

Einsatzstatistik

Im Jahr 2023 musste die Feuerwehr Hochbrück zu 222 Einsätzen ausrücken, davon 23 Brände, 94 Technische Hilfeleistungen (z.B. Kraftstoffaustritte aus Fahrzeugen, Tierrettungen, Wohnungsöffnungen, Wasserschäden), 48 Rettungshundeeinsätze, 49 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen, acht Sicherheitswachen. Bei 222 Einsätzen waren 2.091 Aktive anwesend. Der Stundenaufwand belief sich auf 4.679 Mann-Stunden.

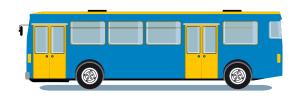




EXPRESS-BUSLINIE X205

Seit Dezember 2021 verkehren in Garching zwei Expressbuslinien (X201 und X202), die das bestehende Angebot des MVV-Regionalbusverkehrs ergänzen. Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2023 gibt es im Garchinger Stadtgebiet eine dritte Express-Buslinie mit der Nummer

X205. Der Linienverlauf: München, Arabellapark – Unterföhring – Ismaning – Garching, Forschungszentrum (U). In Garching werden die Haltestellen "Garching (U)", "Garching, Untere Straßäcker" und "Garching, Forschungszentrum (U)" angefahren.



BUSLINIE L290 – ELEKTROBUS

Seit April 2024 verkehrt die Stadtbuslinie L290 ausschließlich mit batteriebetriebenen Bussen. Mit der Umstellung auf emissionsfreie Antriebstechniken wird ein spürbarer Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

FAHRRADVERLEIHSYSTEM

Ab Oktober 2025 wird in Garching, in der Stadt München, sowie in weiteren Städten und Gemeinden rund um München ein neues Fahrradmietsystem ("Bikesharing-System") eingerichtet werden. Im Zuge dieser Neueinrichtung werden auch Pedelecs angeboten, um das Mietangebot attraktiver und komfortabler zu gestalten. Für Garching bedeutet dies: Im Laufe des Jahres 2025 werden – nach und

nach, in einer Übergangsphase – zu den "alten" MVG-Mieträdern die neuen Mieträder an den Mietradstandorten in Garching dazugestellt. Ab dem 1. Oktober 2025 werden dann ausschließlich die neuen Mieträder (80 mechanische Räder und 80 Pedelecs) zur Verfügung stehen. Die Stadt Garching wird rechtzeitig über die Umstellung und Einführung des neuen Systems informieren.

REZERTIFIZIERUNG ZUR "FAHRRADFREUNDLICHEN KOMMUNE"

Am 10. September 2024 beschied ein Gremium - bestehend aus Vertretern der "Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V." – der Stadt Garching weiterhin die "Fahrradfreundlichkeit". Nach einer zweistündigen Befahrung nahm die Stadt Gar-



ching in einem theoretischen Teil Stellung zu von der AGFK ausgewählten Themen. Hier wurden insbesondere der erkennbare politische Wille, die Haushaltsaufwendungen für die Radinfrastruktur, die geplante Einstellung eines oder einer Mobilitätsbeauftragten, die Aktualisierung des Mobilitätskonzeptes, die Einrichtung von Fahrradzählstellen, die angestrebte Erhöhung des Radverkehranteils, die Zusammenarbeit in der NordAllianz, die hohe Zahl an Fahrradabstellanlagen sowie das Festhalten an einem Fahrradverleihsystem positiv kommentiert.

Die Urkunde wird der Stadt dann zur Auszeichnungsveranstaltung im Januar 2025 in München überreicht.

PARKENDE LKW IN DER SCHLEISSHEIMER STRASSE BEI ALDI UND GLOBAL WOK

Das Parken von LKW in der Schleißheimer Straße zwischen ALDI und Global Wok wurde auf der Bürgerversammlung 2023 im Rahmen eines Antrags aufgegriffen. Zum einen wurde die angrenzende straßenbegleitende Grünfläche durch die parkenden LKW regelmäßig beschädigt, zum anderen stellten die LKW insbesondere für

die aus dem Parkplatz fahrenden Verkehrsteilnehmer eine nicht unerhebliche Gefahr dar, da die Einsicht in den Straßenraum hierdurch sehr eingeschränkt war.

Um diese Parkvorgänge zu verhindern, wurden "Betonlegosteine" bestellt und vor Ort aufgestellt.



ERSTELLUNG EINES MOBILITÄTSKONZEPTS

Die Mobilität und die damit einhergehende Verkehrsbelastung der Bürgerinnen und Bürger ist eines der wichtigsten kommunalen Themen in der Stadt Garching. Mit der Erstellung eines integrierten Mobilitätskonzepts sollen u.a. Lösungen zur Verbesserung bzw. Behebung der verkehrlichen Defizite entwickelt werden. Den Auftrag für die inzwischen abgeschlossene Phase I der Entwicklung des Konzepts hat die Stadt Garching an die "team red Deutschland GmbH" vergeben.

Phase I widmete sich der Bestandsaufnahme und der Abstimmung mit den Stadtratsmitgliedern bzgl. der Ziele für die zukünftige Mobilitätsentwicklung. Konkret wurden folgende Schritte durchgeführt und die Ergebnisse in eigenständigen Dokumenten aufbereitet:

- Sichtung vorhandener Mobilitätskonzepte und Planungsgrundlagen
- Erreichbarkeitsanalyse des Stadtzentrums
- Repräsentativbefragung der Garchinger Bürgerinnen und Bürger
- Befragung der Garchinger Unternehmen und deren Mitglieder
- Workshop mit den Stadtratsmitgliedern zur Definition und Priorisierung der Ziele

Die Ergebnisse dieser Arbeitsschritte wurden zusammengefasst und thematisch zugeordnet.

Daraus abgeleitet wurde eine sog. SWOT-Analyse (Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken).



In der nun anstehenden Phase II des Mobilitätskonzepts ist – anders als in vielen anderen Verkehrsentwicklungsplänen und integrierten Mobilitätskonzepten – keine umfassende Konzeption über alle denkbaren Themenbereiche vorgesehen, sondern es werden die Themen mit dem größten Handlungsbedarf bzw. Wirkungspotenzial identifiziert.

In seiner Sitzung am 26.09.2024 beschloss der Garchinger Stadtrat nun die Themen "Parken", "Radverkehr" sowie "Car-Sharing-Angebote" zu priorisieren und beauftragte die Stadtverwaltung mit der Erarbeitung und Umsetzung der entsprechenden Teilkonzepte.





BAUEN UND WOHNEN



RÖMERHOFENSEMBLE (OST- UND NORDTRAKT)

2022 wurde das Römerhofensemble mit seinen verschiedenen aktuellen Nutzungen bauordnungsrechtlich genehmigt. Im Genehmigungsverfahren mussten u.a. auch die Themen Brandschutz und Statik nachgeprüft werden. Im Wesent-

lichen wurden im Nordflügel brandschutztechnische Verbesserungen umgesetzt. Weiter müssen bautechnische Sanierungen hinsichtlich eindringender Feuchtigkeit ins Bauwerk im nächsten Jahr umgesetzt werden.

RÖMERHOF (SÜDFLÜGEL)

Der Garchinger Ortschronist und Heimatpfleger Dr. Michael Müller kämpft für den Erhalt und die Nutzung des Römerhof-Südflügels. Inzwischen bestätigte der Stadtrat, dass der Zustand des Gebäudetraktes zum Handeln

drängt. Deshalb wurde die Verwaltung im September beauftragt, weitergehende baurechtliche Themen zu klären. Ferner werden für 2025 Mittel beantragt, um tiefergreifende Untersuchungen der Gebäudesubstanz (Statik, Altlasten etc.) veranlassen zu können.

GLASFASERAUSBAU IN GARCHING MUSS VERSCHOBEN WERDEN

Die Deutsche Telekom teilt mit, dass der für die Jahre 2024/2025 angekündigte Glasfaserausbau auf Grund der aktuellen Marktbedingungen verschoben werden muss. Die Telekom hält weiterhin am Ausbau fest, die Maßnahme startet aus aktueller Sicht jedoch nicht vor 2026.

Die Telekom plant, eigenwirtschaftlich im Gebiet von Garching ein Glasfasernetz für 8.400 Haushalte auszubauen. Der Glasfaserhausanschluss ist für die Eigentümer*innen kostenfrei.

NEUBAU FEUERWEHRGERÄTEHAUS DER FEUERWEHR GARCHING

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Garching schreitet voran. Am 11.10.2024 fand das Richtfest statt. Geplant ist, das Gebäude im Herbst 2025 zur Inbetriebnahme und Probebetrieb zu übergeben. Mit einer Geschossfläche von 5500 Quadratmetern und einer Länge von rund 114 Metern stellt die neue Feuerwache mit 13 Fahrzeugstellplätzen, Lager, Waschhalle, Ausbildungsturm, einem Fitness- und Schulungsraum, Werkstätten, einer Atemschutzübungsstrecke sowie vier Wohnungen eine der größten des Landkreises dar. Die Baukosten werden nach aktuellem Stand ca. 28 Mio. Euro betragen.







BAUGEBIET MISCHGEBIET KELTENWEG-HARDTWEG

Der Investor plant die Realisierung der ersten Bauphase des ersten Bauabschnittes im Herbst 2024 zu beginnen. In dieser Bauphase werden 39 Wohnungen in Garching Wohnmodell vergeben. Die Bewerbungsphase ist hierfür abgeschlossen. In der nachfolgenden zweiten Bauphase werden dann noch 11 Wohnungen im Garchinger Wohnmodell angeboten und vergeben.

Ferner wird das erste Mobilitätskonzept im Rahmen der Stellplatzsatzung umgesetzt. So werden 25 % weniger Stellplätze hergestellt. Dafür stehen

den Bewohnern Statt-Autos, Leih-Lastenräder, Isarcards und eine Fahrradreparatur-Werkstatt zur Verfügung. Das Konzept wird regelmäßig evaluiert und damit dem Mobilitätsverhalten der Bewohner angepasst.



Alle Infos über Vergabekriterien für das "Garchinger Wohnmodell" finden Sie unter: www.garching.de/bauen-wohnen/wohnen/garchinger-wohnmodell

BAUGEBIET KOMMUNIKATIONSZONE

Der Umlegungsplan für das Baugebiet Kommunikationszone ist seit Juli 2024 rechtskräftig und der Beschluss wird derzeit vom Grundbuchamt München umgesetzt. Alle neuen Grundstücke und Rechte werden im Grundbuch eingetragen. Im Anschluss kann die europaweite Ausschreibung für den Erschließungsträger erfolgen. Die Verwaltung geht davon aus, dass das Vergabeverfahren im November/Dezember dieses Jahrs eingeleitet werden und voraussichtlich im Jahr 2026 dann mit den Erschließungsmaßnahmen begonnen werden kann.

Es wurden Konzepte für den genossenschaftlichen Wohnbau in der Kommunikationszone erarbeitet, um die Versorgung verschiedener Bevölkerungsschichten mit bezahlbarem und langfristig sicherem Wohnraum zu verbessern. Die Stadt Garching beabsichtigt deshalb, die vereinbarte Mindestquote von 7,5 Prozent aller Flächen für genossenschaftlichen Wohnungsbau öffentlich auszuschreiben. Denn neben der Bereitstellung von bezahlbarem Mietwohnraum für ihre Mitglieder bewirken die Genossenschaften auch eine Belebung der Nachbarschaft und des gesamten Quartiers. Nicht nur bestehende Genossenschaften können sich bewerben, sondern auch Garchinger Bürgerinnen und Bürgern könnten aktiv werden und sich in einer oder mehreren Initiativen zusammenfinden, um gemeinschaftsorientiertes Wohnen zu realisieren.

Alle Infos über die Vergabekriterien für das "Garchinger Wohnmodell" finden Sie unter: www.garching.de/bauen-wohnen/wohnen/garchinger-wohnmodell

BEBAUUNGSPLAN NR. 196 "ERWEITERUNG ANGERLWEG SÜD-OST"

Westlich der Grundschule Ost befindet sich das Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 196 "Erweiterung Angerlweg Süd/Ost" in Planung. Dabei sollen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung von einem 3-Spän-

ner, einem Doppelhaus und einem Einzelhaus mit zwei Vollgeschossen und Satteldach geschaffen werden. Die Erschließungs-Stich-Straße verläuft zwischen dem Baugebiet und der Grundschule Ost.



RADSCHNELLWEG MÜNCHEN - GARCHING/UNTERSCHLEISSHEIM

Der erste Bauabschnitt zwischen der B 13 Ingolstädter Straße und dem U-Bahnhof Garching-Hochbrück wurde im Sommer für den Fuß- und Radverkehr freigegeben. Die Streckenlänge beträgt ca. 3 km. Die Herstellungskosten betragen rund 3 Mio. Euro. Maßnahmenträger war der Landkreis München.

Aktuell bereitet der Landkreis München den 2. Bauabschnitt vor. Dieser führt vom Kreisverkehr Diesel-/Zeppelinstraße über den Schafweideweg und die Straße am See über die Brücke der A 9 am Egernfeld Richtung Norden entlang des Lärmschutzwalls bis

zur BAB Anschlussstelle Garching Nord. Von dort führt der Radschnellweg Richtung Osten zum Knotenpunkt ST 2350 Freisinger Landstraße/Ludwig-Prandtl-Straße. Dieser Streckenabschnitt soll 2025 gebaut werden.

Ferner beschloss der Kreistag, die Planungsleistungen für den Streckenabschnitt zwischen dem U-Bahnhof Gar-



ching-Hochbrück und dem Kreisverkehr Diesel-/Zeppelinstraße europaweit auszuschreiben. Dieser Streckenabschnitt sieht ein Brückenbauwerk für Fußgänger und Radfahrer vor, das über die P+R-Anlage sowie die B 471 reicht. Dieses Vorhaben ist sowohl aus technischer sowie aus gestalterischer Sicht eine anspruchsvolle Aufgabe.

SONDERGEBIET ERNEUERBARE ENERGIEN – WINDKRAFT UND PHOTOVOLTAIK

Der Stadtrat hat am 13.01.2021 den Aufstellungsbeschluss für das Bebauungsplanverfahren Nr. 187 "Sondergebiet Erneuerbare Energien - Windkraft und Photovoltaik" gefasst. Der Vorhabensträger hat daraufhin einen Vorbescheidsantrag auf luftverkehrsrechtliche Genehmigung beim Landratsamt München eingereicht, der ablehnend beschieden worden ist. Gegen den negativen Bescheid hat

der Vorhabensträger Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht eingereicht, die im Rahmen des Gerichtsverfahrens zurückgenommen wurde. Die in der Gerichtsverhandlung gewonnenen Erkenntnisse bildeten die Basis für eine weitere Abklärung mit der Deutschen Flugsicherung. Die luftverkehrsrechtlichen Rahmenbedingungen lassen an dem Standort keine Realisierung einer Windkraftanlage zu.

WOHNEN AM BÜRGERPARK

Die Abrissarbeiten kündigen den Neubau im Bereich des Hüterwegs bereits an. Derzeit wird das Bebauungsplanverfahren durchgeführt, das im Frühjahr 2025 abgeschlossen sein soll. Im südöstlichen Bereich ist eine städtische Kinderbetreuungseinrichtung mit Wohnungen für Beschäftigte im Obergeschoss vorgesehen. Hier findet die Container-Kinderkrippe in der Pfarrer-Stain-Straße ihr neues Zuhause

Zusätzlich zu diesem vergünstigten Wohnen werden 25 % der Geschossfläche im Garchinger Wohnmodell als 3- und 4-Zimmer-Eigentumswohnungen angeboten werden

Der Investor plant mit den Baumaßnahmen 2025 zu beginnen.

FREISINGER LANDSTRASSE 17 UND 17A



Die Errichtung der 42 Mietwohnungen ist in vollem Gange, die im Jahr 2025 bezugsfertig sein sollen. Hier wurde vertraglich ein Kontingent an Wohnungen gesichert, die im vergünstigten Mietpreismodell vergeben werden sollen.

Alle Infos über Vergabekriterien zu "Wohnungen mit Mietpreisbindung" finden Sie unter:

www.garching.de/bauen-wohnen/wohnen/ wohnungen-mit-mietpreisbindung



ERWEITERUNG SCHULE WEST





Die Hochbaumaßnahme wurde im Frühjahr/Sommer abgeschlossen und wird von den Schülerinnen und Schülern der Grund- und Mittelschule bzw. von der Nachbarschaftshilfe seit dem 10.09.2024 genutzt. Die Außenanlagen konnten zum Ende der Schulferien ebenfalls fertiggestellt werden. Mit neuen zusätzlichen Spielgeräten sowie der Sanierung des Allwetterplatzes und der Laufbahn konnte der Außenbereich deutlich aufgewertet werden. Ebenfalls wurde in diesem Zuge der Pausenhof der Mittelschule attraktiver gestaltet. Am 01.10.2024 wurden das Gebäude sowie die Außenanlagen im Rahmen einer Eröffnungsfeier offiziell übergeben. Die Baukosten belaufen sich auf insgesamt 8 Mio. Euro.

GEPLANTER NEUBAU GRUNDSCHULE NORD

Das Raumprogramm sowie die Bauweise wurden vom Stadtrat im Oktober nochmals beraten und beschlossen. Wie vorgesehen, wird noch in diesem Jahr die Vergabe der Planungsleistungen der Architekten- und Fachprojektanten vorbereitet, sodass Mitte nächsten Jahres mit den Planungen begonnen werden kann. Im Anschluss daran muss der Entwurf in die Baugenehmigung weitergeführt werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung ist für das Bauwerk sowie für alle relevanten Gewerke die Ausführungsplanung zu erstellen. Nach ersten Kostenschätzungen sind für das Vorhaben Kosten in Höhe von ca. 85 Mio. Euro zu erwarten.

UMZUG DES VORSCHULKINDERGARTENS VOM WHG IN DAS EHEMALIGE VHS-GEBÄUDE

Ursprünglich war geplant, den Vorschulkindergarten vom WHG in das ehemalige VHS-Gebäude an der Bürgermeister-Wagner-Straße umzusiedeln. Hinzu kamen im Februar noch die Aufträge, die Großtagespflege im 1. OG sowie Büroräume für die Mitarbeitenden der Stadt Garching (Bereich Bildung und Soziales) im Dachgeschoss umzusetzen. In einem 1. Bauabschnitt konnte der Vorschulkindergarten inzwischen den Nutzern übergeben werden und inzwischen sind auch die Ausbauarbeiten im 1. und 2. OG fertiggestellt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 400.000 €.

NEU AUFGEBAUTE SPIELGERÄTE

Im Jahr 2024 wurden folgende Spielgeräte neu aufgehaut.

- Grundschule West: Neuanlage Spiel- und Sportflächen
- Großtagespflege/Schulkindergarten in der Bürgermeister-Wagner-Str. 3: Mehrere Spielgeräte
- Kinderkrippe Pfarrer-Stain-Str.: Neuausstattung Spielgeräte (Lieferung + Montage in KW 49)
- Grundschule Hochbrück: Neue Kletterwände
- Großtagespflege Römerhof: Turm inkl. Rutsche

NEUE SPORTFLÄCHEN WHG UND NEUE SPIELGERÄTE GRUNDSCHULE OST

Die Außensportflächen (Wege, Laufbahn und Allwettersportplatz) des Werner-Heisenberg-Gymnasiums konnten in den Sommerferien erneuert werden.

Das Spielgerät (Turm inkl. Rutsche) des Horts Kinderinsel in der Pfarrer-Stain-Str. wurde abgebaut und an der Grundschule Ost wieder aufgebaut.





NEUBAUTEN VON SAP UND SIEMENS AUF DEM CAMPUS

Mit der Eröffnung ihres ersten Bauabschnittes hat Siemens im April und SAP im Juni ihre Neubauten bezogen. In beiden Gebäuden arbeiten mehr als 1000 Mitarbeiter, davon sind rund ein Viertel Beschäftigte der TUM. Der Freistaat Bayern forciert eine enge Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft. Mit der Kooperation unter einem Dach versprechen sich die Unternehmen und die TUM einen großen Mehr-

wert in den wichtigen Zukunftsfeldern, wie z. B. Künstliche Intelligenz, Robotik, Additive Fertigung und vieles mehr. Siemens plant seinen 2. Bauabschnitt nördlich des ersten Abschnittes zeitnah zu realisieren, in dem im Schwerpunkt Robotik/autonome Systeme entwickelt werden sollen. Das Bebauungsplanverfahren für den 2. Abschnitt soll 2024 abgeschlossen sein.

STRASSENSANIERUNGEN

Die Straßensanierungsmaßnahmen im Gewerbegebiet Hochbrück werden konsequent weitergeführt. Nach der Zeppelinstraße in 2022 und der Dieselstraße in 2023/2024 werden in der Daimlerstraße die beiden in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Straßenabschnitte saniert. Die Maßnahme wird 2025 fertig sein. Für 2025 ist die Planung für die Sanierung der Robert-Bosch-Straße (mit Baubeginn im Frühjahr 2026) vorgesehen. Dies gilt auch für den Mühlfeldweg zwischen der Breslauer Straße und der Straße Am Mühlbach. 2025 steht die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße nach Eching sowie die Generalsanierung bzw.

der Umbau des Angerlweges an. Damit die Schulkinder der GS Ost bzw. des WHG während der Bauzeit dem Angerlweg ausweichen können, wird von der Lindenallee - auf Höhe des Bolzplatzes – in Richtung GS Ost zunächst ein provisorischer Fußweg hergestellt. Dieser Weg wird mit solarbetriebenen Straßenleuchten erhellt. 2026 soll mit den Planungsleistungen für die Gutenbergstraße und die St. Severin Straße begonnen und 2027 umgesetzt werden. Darüber hinaus wurden kleinere Straßenabschnitte (Pfarrer-Seeanner-Straße. Schleißheimer Straße) saniert. Im Straßenunterhalt investierte die Stadt in 2024 1 Mio. Euro.

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS "HOTEL AM U-BAHNHOF"

Neben dem derzeitigen Motel One am U-Bahnhof Garching-Hochbrück soll ein neues Motel One mit einer Wandhöhe von 60 m entstehen und damit genauso hoch werden wie der geplante Büro-Turm im Business-Campus

Durch die Neubebauung sollen ca. 411 Zimmer hinzukommen, wovon ca. 206 kleine Standardzimmer, ca. 175 größere Standard-Plus-Zimmer und ca. 30 sogenannte Longstay-Zimmer für einen Aufenthalt von maximal einigen Wochen sind. Die Roof Bar im obersten Geschoss soll öffentlich zugänglich sein.

Um die baurechtlichen Voraussetzungen für den Erweiterungsbau zu schaffen, ist eine Bebauungsplanänderung notwendig, die sich in Vorbereitung befindet.

TAUSCH VON AUFZUGSANLAGEN IN KOMMUNALEN GEBÄUDEN

Für dieses Jahr steht der Tausch der Aufzugsanlagen in der Musikschule und in der Stadtbücherei, sowie des Lastenaufzugs im Bürgerhaus und der beiden Aufzugsanla-

gen im Rathaus an. Die Erneuerung der Aufzugsanlagen soll plangemäß noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die Kosten betragen ca. 1 Mio. €.





SANIERUNG STADION AM SEE

Im August wurde offiziell mit dem Rückbau des Tribünendaches sowie des Technik- und Kabinentrakts begonnen. Im Vorfeld musste für die Sportler ein provisorischer Sanitär- und Umkleidetrakt aufgestellt werden. Sofern es die Witterung zulässt, soll noch in diesem Jahr der Rohbau für das neue Tribünendach hergestellt werden. Über die Wintermonate bis ins nächste Jahr sind die Baumaßnahmen im Kellergeschoss sowie die neuen Räumlichkeiten im Erdgeschoss geplant. Parallel dazu werden die Flutlichtanlagen auf LED-Technik umgerüstet. Im Anschluss wird die Laufbahn erneuert. Nach aktuellem Stand belaufen sich die Kosten auf ca. 8 Mio. Euro. Die angemeldeten Maßnahmen werden vom Bund mit 2,016 Mio. € bezuschusst.

BARRIEREFREIER UMBAU FRIEDHOF HAUPTEINGANG

Der Zugangsbereich des städtischen Friedhofs war bisher nicht barrierefrei. Dieser Mangel wurde Ende September behoben. Für 2025 steht noch die Aufbereitung der Toranlage an. Das sich vor dem Tor befindliche Großsteinpflaster im Römerhofweg wird ebenfalls entfernt. Hierzu wartet die Stadt jedoch den Baufortschritt der Wohnbebauung nördlich des Friedhofes ab.



NATIONALES NATURERBE - MALLERTSHOFER HOLZ MIT HEIDEN

Im Frühjahr 2023 ist mit dem Abtragen des kontaminierten Erdreiches der Startschuss für die Aufwertung des Gebietes erfolgt. In der Heide hat die geschützte Feldlerche unter anderem ihren Lebensraum. Die Feldlerche reagiert auf Störeinflüsse. Daher werden wenig begangene Wege in der Heide künftig nicht mehr unterhalten. Hundebesitzer werden insbesondere im Frühjahr gebeten, ihre Hunde anzuleinen.





ENERGIE UND UMWE



NEUAUFLAGE DES GARCHINGER KLIMASCHUTZKONZEPTS UND KLIMASCHUTZMANAGEMENT

Aufgrund der Klimaschutzkonferenz des Landkreises München am 25. Mai 2023 und der Neuauflage des THG-Berichts des Landkreises mit den Verbrauchsdaten der Stadt Garching für das Jahr 2020 hat die Stadt Garching eine Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts vorgenommen. Die Aktualisierung wurde am 19. Februar 2024 beschlossen. Das Konzept beinhaltet insgesamt 115 Maßnahmen, die zum Ziel haben, Garching bis zum Jahr 2040 treibhausgasneutral zu machen.

Um das aktualisierte Klimaschutzkonzept fachlich zu begleiten und zentrale Maßnahmen umzusetzen, hat der Stadtrat eine Klimaschutzmanagementstelle beschlossen, die im August dieses Jahres besetzt wurde. Die Stelle hat zum Ziel, Projekte zu koordinieren sowie alle relevanten Akteure einzubeziehen, um die Klimaziele zu erreichen und die Stadt Garching nachhaltiger zu gestalten.

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG FÜR GARCHING

Um auch im Wärmesektor bis zum Jahr 2040 Treibhausgasneutralität zu erlangen und um die Wärmeversorgung nachhaltig und effizient zu gestalten, ist eine fundierte und langfristig orientierte Planung erforderlich. Die Grundlage hierfür bildet ein kommunaler Wärmeplan, der als wichtige Maßnahme im Garchinger Klimaschutzkonzept verankert ist und vom Bund bezuschusst wird. Ein zentraler Schritt der Wärmeplanung ist die Erfassung und Analyse des bestehenden Wärmebedarfs. Die Verwaltung ist aktuell mit der detaillierten Datenrecherche und der Übertragung der ermittelten Daten in Pläne beschäftigt. Anschließend soll eine Ausschreibung für die weitere Planerstellung an einen externen Dienstleister erfolgen.



UMRÜSTUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG AUF LED-TECHNIK

Mitte September dieses Jahres wurde die Maßnahme baulich abgenommen. Festgestellte offene Leistungen wurden dokumentiert. Aktuell ist die ausführende Firma dabei, die bei der Abnahme festgestellten Mängel zu beheben. Dazu gehören auch die von den Bürgerinnen und Bürgern gewünschten bzw. geforderten Blendschutzeinrichtungen. Das ca. 1,5 Mio. € teure Projekt wird mit Fördermitteln des Bundes und des Landes in Höhe von ca. 0,8 Mio. € gefördert. Damit wurde eine weitere Maßnahme aus dem Klimaschutzkonzept umgesetzt. Mit dem aufgezeigten Umrüstungskonzept kann der derzeitige jährliche Stromverbrauch

der Straßenbeleuchtung von rund 482.500 kWh auf ca. 198.100 kWh reduziert werden. Dies entspricht einem möglichen Gesamteinsparungspotential in Höhe von 59 % über den gesamten Straßenbeleuchtungsstromverbrauch. Innerhalb der umgerüsteten Leuchtsysteme kann eine Gesamteinsparung von 75 % erzielt werden.





ENERGIESPARFÖRDERPROGRAMM

Gefördert werden Maßnahmen zur Energieeinsparung in allen bauaufsichtlich genehmigten Wohngebäuden (Bestand) innerhalb des Stadtgebietes, deren baulicher Zustand erhaltenswürdig ist. Neubau wird nicht gefördert. Zweck der Förderung ist es, mit den verfügbaren städtischen Mitteln möglichst große Energieeinspareffekte (CO₂-Einsparung) zu erzielen sowie einen Anstoß für wesentliche eigene Bemühungen der Bürgerinnen und Bürger zur Durchführung der wünschenswerten Maßnahmen zu geben.



Richtlinien (vom 18.10.2023) und Antrag: www.garching.de/Energiesparf%C3%B6rderprogramm

FREIFLÄCHENPHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Westlich der A9 Ausfahrt Garching-Süd und nördlich der B471 ist die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage mit einer Entfernung von bis zu 200 Metern von der Autobahn geplant. Eine weitere PV-Anlage befindet sich südlich der Brücke am Schleißheimer Kanal auf Höhe von Dirnismaning und westlich der A9 in Planung. Nach Abschluss der Baugenehmigungsverfahren ist die Errichtung der Anlagen im Jahr 2025 vorgesehen.

Auf Grund der Bodenqualität ist die Errichtung einer Agri-PV-Anlage, wie ursprünglich vorgesehen, nicht sinnvoll und für den landwirtschaftlichen Betrieb nicht wirtschaftlich umsetzbar. Die Flächen können von Schafen beweidet werden.



PHOTOVOLTAIK ENTLANG DER A9

Die Stadt Garching verpachtet der Energiegenossenschaft Garching eine Fläche von ca. 2 ha für einen PV-Park. Die Anlage soll zeitnah realisiert wer-

den. Durch eine Gesetzesänderung zum beschleunigten Ausbau der regenerativen Energien können autobahnnahe Anlagen mit bis zu 200 m Entfernung vom Fahrbahnrand mit der Einreichung eines Bauantrages genehmigt werden. Diese Möglichkeit steht der Energiegenossenschaft zur Verfügung.

Informationen erhalten Interessierte auf der Homepage der Genossenschaft:

www.buergerenergie-garching.de.

ERSATZ- UND NEUPFLANZUNG VON BÄUMEN

Durch drei Starksturmereignisse im Sommer 2023 und massive Schneebrüche im Winter 2023/24 wurden viele Bäume in Garching stark geschädigt und es mussten einige Bäume gefällt werden. Nachdem in diesem Jahr keine größeren Pflanzaktionen durchgeführt werden konnten, steht die Neu- und Ersatzpflanzung von Bäumen nun im Fokus. Es sollen auch wieder Bürgerbeteiligungen im Rahmen von Baumpatenschaften angeboten werden. Interessierte können sich gerne im Fachbereich Umwelt schon vorab melden. Vor allem im Bürgerpark sind weitere Baumpflanzungen vorgesehen.





BÜRGERPARK

In diesem Jahr wurde die **Kneippanlage** der Öffentlichkeit übergeben. Die Besucherinnen und Besucher der Anlage werden gebeten, hier entsprechende Rücksicht zu beherzigen. Leider erreichen die Verwaltung immer wieder Beschwerden, dass man die Kneippanlage nicht in Ruhe nutzen kann, weil der Bereich offensichtlich als öffentliches Badegewässer verstanden wird.

In direkter Nachbarschaft zur Kneippanlage wurden die Calisthenics-Anlage sowie die Boulderanlage fertiggestellt, die sich beide großer Beliebtheit erfreuen und intensiv genutzt werden.

Das Bachbett des Wiesäckerbachs wird im Süden, in Fortführung der bereits bestehenden Bachaufweitung Nord, renaturiert. Diese Maßnahme dient ausschließlich den Renaturierungsaspekten und wird durch Neupflanzungen von Bäumen und Stauden ergänzt.

Für das Frühjahr 2025 sind die Tiefbaumaßnahmen (Fundament, Kanal-, Wasser- und Stromanschluss) für das geplante WC-Gebäude vorgesehen, welches anschließend aufgestellt wird. Das barrierefreie WC mit Wickeltisch wird für alle Personengruppen zugänglich sein und an der Außenfassade mit einer öffentlichen Trinkwasserstelle ausgestattet, die den Besuchern zur Erfrischung dient.

Die Verschattungsanlage im Spielplatzbereich wurde realisiert.

Einige Parzellen der Bürgergärten werden aufgrund mangelnden Interesses wieder zu öffentlichen Grünflächen umgestaltet, bleiben jedoch umzäunt. Die Zäune werden instandgesetzt und die Parzellen in ihren ursprünglichen Zustand versetzt. Im Anschluss sind diverse Biotope als Artenhilfsmaßnahmen geplant, darunter ein Sandarium für bodennistende Wildbienen, gestaltet mit einer Trockenmauer aus Naturstein, sowie Lesesteinhaufen für Reptilien wie Zauneidechsen oder Blindschleichen. Die Bepflanzung wird durch einen Schmetterlings- und Wildbienensaum ergänzt.









BIBER IM STADTBACH

Seit dem Frühjahr 2023 hat sich im Garchinger Stadtbach ein Biber angesiedelt. Dieser hat im Teich am Watzmannring seine beiden Burgen errichtet und baut an verschiedenen Stellen im Stadtbach kleinere Dämme.

Das Hauptproblem, welches der Biber mit sich bringt, ist, dass er den Abfluss des Ortsbachs verstopft. Trotz teils täglicher Säuberung des Abflussrohres durch den Bauhof wird dieses immer wieder vom Biber verstopft, sodass es nur noch von Spezialfirmen mittels Saug-Druckspülung gereinigt werden kann. Die Lösung für dieses Problem soll ein Bibertäuscher sein. Biber spüren fließendes Wasser. Eine erhöhte Durchflussrate, wie sie ein Wasserauslass bietet, bedeutet für sie ein Loch im Damm, das sie stopfen müssen. Um zu verhindern, dass der Biber einen Auslass verstopft, kann er mittels Bibertäuscher überlistet werden. Dadurch verspürt er kaum noch fließendes Wasser. Ein anderes Problem sind die Fraßschäden an diversen Gehölzen, die der Biber verursacht. Daher wird allen Anrainern des Stadtbachs geraten, ihre Bäume gegen Biberverbiss mit Drahthosen zu schützen. Hierzu eignen sich beispielsweise Estrichgitter, die um den Stamm gelegt und im Boden verankert werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Biber dem Naturschutzrecht unterliegt und zu den streng geschützten Tierarten zählt. Mit erläuterten Maßnahmen sollte es möglich sein, mit dem Biber zusammen zu leben.

KAMPAGNE "ICH BIN DEIN MÜLL"

An verschiedenen Orten in Garching wurden im Sommer Appelle zur Müllvermeidung im öffentlichen Raum aufgesprüht. Dieses künstlerische Anti-Littering-Projekt #DEIN MÜLL 2.0 greift das Thema achtlos fallengelassen Mülls auf und macht diesen auf neue Weise sichtbar; mit plakativen Motiven auf Gehwegen und Plätzen, die dem Müll eine Stimme geben, wie z.B. "Ich will mit Dir gehen", "Lass mich nicht fallen", oder "Vergiss mich nicht". Dies soll für mehr Achtsamkeit und Verantwortung im Umgang mit Abfall sorgen und das Bewusstsein für den entstehenden Reinigungsaufwand schärfen.

Die Stadt Garching sammelt jährlich ca. 90 bis 95 Tonnen Müll über die öffentlichen Abfallbehälter sowie über die Aktion "Sauberes Garching" ein. Um dies zu bewerkstelligen sind zwei Mitarbeiter des städtischen Bauhofs täglich damit beschäftigt, die öffentlichen Abfallbehälter zu entleeren und achtlos fallengelassenen Müll aus den Hecken zu fischen und von den öffentlichen Straßen und Plätzen aufzusammeln.

Im Rahmen des Projektes bot die Stadt Garching sogenannte "Taschenascher" an, die mit tatkräftiger Unterstützung des Bund Naturschutz während der Bürgerwoche den Raucherinnen und Rauchern kostenlos angeboten und verteilt wurden.



GRUNDWASSER: MESSSTELLEN UND HYDROCENTER EINGERICHTET

zember 2023 bis Februar 2024 wurde Herr Prof. Dr. Gabriele Chiogna (damals TU München) mit einer Forschungsarbeit beauftragt. Diese Arbeit soll u.a. Ursachen der Grundwasserüberschwemmung in Garching identifizieren und ein Frühwarnsystem entwickeln. Ebenso sollen technische Maßnahmen identifiziert werden, die das Risiko von Grundwasserüberschwemmungen reduzieren können. Hierzu wurden an dreizehn Grundwassermessstellen im Stadtgebiet Drucksonden installiert, um umfassende Daten über die Grundwasserbewegungen erfassen und wissenschaftlich auswerten zu können. Im Hydrocenter (www.garching.de/Grundwasserpegelstände) sind die gewünschten Messpunkte mit den jeweils tagesaktuellen

Grundwasserständen einzusehen.

Aufgrund der extremen Grundwasserverhältnisse von De-





AUS DEM STADTLEBEN



NEUBÜRGEREMPFANG

Entdecken, ausprobieren, kennenlernen: Am 14. Juni 2024 lud die Stadt Garching alle neu zugezogenen Garchingerinnen und Garchinger wieder zum Neubürgerempfang ins Bürgerhaus ein. Rund 150 Gäste überzeugten sich an diesem bunten Nachmittag einmal mehr an einer Fülle von Ständen sowie bei Mitmachaktionen und Musik- und Tanzaufführungen davon, was die Garchinger Vereine und Initiativen sowie die städtischen Einrichtungen alles zu bieten haben. Der Erste Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann informierte auch kurz über insbesondere für Familien interessante Neuigkeiten und Veranstaltungen und dankte den Vereinen für ihr unablässiges Engagement im Garchinger Stadtleben.



SPORTLEREHRUNG



Am Freitag, den 18. Oktober 2024 fand die Sportlerehrung in der Mensa des Werner-Heisenberg-Gymnasiums statt, bei der 25 Sportlerinnen und Sportler sowie deren Trainer eine Ehrung und verdiente Auszeichnung für sportliche Höchstleistungen erhielten. An dem Abend wurden auch die besten Garchinger Stadtradlerinnen und Stadtradler ausgezeichnet. Im Anschluss an die Ehrungen veranstaltete die Stadt wieder die Garchinger Clubnacht, bei der die Partygäste bis weit in die Nacht feierten.



EHRENAMTSPREIS

Am Mittwoch, den 9. Oktober 2024 fand für die ehrenamtlich tätigen Garchingerinnen und Garchinger wieder der Abend des Engagements statt. In diesem Rahmen wurden auch neun Garchinger Ehrenamtspreise verliehen.

Fünf Ehrenamtspreise für "Beständiges Engagement für die Stadtgemeinschaft" gingen an Herbert Hicker, Erwin Binder (beide Freiwillige Feuerwehr Garching) und Rainer Werkheiser (Freiwillige Feuerwehr Hochbrück) sowie an Dr. Ulrike Haerendel und Annette Hülsmann (beide Verein "Lebendiges Garching e.V.").

Zwei Ehrenamtspreise "Herausragende Leistung – Soziales Engagement" erhielten Elise Schuster und Berta Zehner. Zwei weitere Ehrenamtspreise in der Kategorie "Herausragende Leistung – Flüchtlinge, Asyl, Völkerverständigung" gingen an Elisabeth Dux und an Werner Fuß.







GARCHING AUF DER LANDESGARTENSCHAU IN KIRCHHEIM

Von 20. – 23. Juni 2024 präsentierte sich die Stadt Garching zusammen mit Garchinger Vereinen und Institutionen auf der Landesgartenschau Kirchheim im Pavillon des Landkreises München. In den vier "Garchingtagen" erwarteten die Gäste des Pavillons tolle Mitmachaktionen, spannende Ausstellungen und unterhaltende Aufführun-

gen. Die Stadt Garching bedankt sich herzlich bei allen, die zum Erfolg dieser vier wunderschönen Tage auf der Landesgartenschau beigetragen haben: VHS Nord, Kunst-Kompass, Heideflächenverein Münchener Norden, Garchinger Sinfonieorchester, Blue Art und Heimatverein Garching.











PATENSCHAFTSURKUNDE CHRISTOPH-PROBST-KASERNE DER BUNDESWEHR

Im Rahmen des diesjährigen Seniorennachmittags im Festzelt wurde der Stadt Garching feierlich eine Patenschaftsurkunde der Christoph-Probst-Kaserne der Bundeswehr überreicht. Genauer: des Zentralen Instituts des

Sanitätsdienstes, das seit 1999 in Hochbrück in der Ingolstädter Landstraße beheimatet ist.

Hochranginge Vertreter der Bundeswehr, unter ihnen der Institutsleiter Oberstapotheker Herr Dr. Klaubert, sprachen in ihren Grußworten von der Verbundenheit zur Stadt Garching und drückten ihre große Freude über die Patenschaft sowie die künftige partnerschaftliche Zusammenarbeit aus. Garchings Erster Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann freute sich über die Urkunde:

"Mit dieser Patenschaftsbekundung werden wir unsere vertrauensvollen Bande noch fester knüpfen und die Entscheidungswege für gegenseitige Kooperationen verkürzen können!"



STADT GARCHING BEIM TAG DER OFFENEN TÜR AUF DEM FORSCHUNGSCAMPUS

Nach einigen Jahren Pause fand am 3. Oktober 2024 wieder der Tag der offenen Tür auf dem Forschungscampus Garching statt – entsprechend groß war der Andrang auf die zahlreichen geöffneten Einrichtungen, Institute und Initiativen auf dem Wissenschaftsgelände im Garchinger Norden.



Natürlich war auch die Stadt Garching dabei und versorgte an ihrem Stand viele Besucherinnen und Besucher mit tollen Give Away's und Informationen rund um die Stadt. Garchings Erster Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann ließ es sich nicht nehmen, an diesem spannenden Tag auch vorbei zu schauen und das eine oder andere Gespräch mit den Garchingerinnen und Garchingern zu führen.

Rundum war der 3. Oktober auch für die Stadt Garching wieder ein gelungener Tag der offenen Tür.





STADTBÜCHEREI, MUSIKSCHULE **UND KULTUR**

STADTBÜCHEREI

Die Stadtbücherei erreichte 2023 mit über 148.000 Entleihungen wieder das Vor-Pandemie-Niveau. Mehr als 65.000 Besucherinnen und Besucher kamen, 676 Neuanmeldungen erfolgten, und 3.450 Nutzende entliehen mindestens einmal Medien.

Es gab 112 Veranstaltungen mit 2.801 Teilnehmenden. Das Pub-Quiz war besonders beliebt, es war schon weit im Voraus ausverkauft. Der Sommerferien-Leseclub brach mit 295 Teilnehmenden und 1.943 gelesenen Büchern Rekorde.

2025 wird die Bücherei weiter modernisiert, u.a. durch RFID-Etiketten und einer Buchsicherungsanlage. So soll man künftig Medien über Selbstverbuchungsgeräte ausleihen können.

MUSIKSCHULE

Das Jahr 2023 war für unsere Musikschule ein voller Erfolg! Besonders stolz sind wir auf die herausragenden Ergebnisse beim Wettbewerb "Jugend musiziert" und die zahlreichen anspruchsvollen Klassenvorspiele, die von unseren engagierten Lehrkräften professionell betreut wurden. Unsere bedeutenden Sommer- und Weihnachtskonzerte waren unvergessliche Höhepunkte, die das außergewöhnliche musikalische Können unserer Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll zur Geltung brachten. Die Freude und Begeisterung für die Musik war in jeder Darbietung spürbar – ein Jahr voller prägender musikalischer Erlebnisse!

Schuljahr	2023	2024
	(Stand: 1.1.2023)	(Stand: 1.1.2024)
Fachbelegungen	874	936
Schüler	723	779
Lehrer	32	34





51. GARCHINGER BÜRGERWOCHE

Die Bürgerwoche in Garching bot auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm und lockte zahlreiche Besucher mit Kultur, Musik und bayerischer Geselligkeit. Am Donnerstagabend eröffnete Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann die Festwoche am Maibaumplatz traditionell mit einem Freibierausschank und einem Konzert des Garchinger Blasorchesters. Die Vereine marschierten anschließend, begleitet von den Feldmochinger Böllerschützen, ins Festzelt ein, wo die Festband Manyana für einen ausgelassenen Auftakt sorgte.

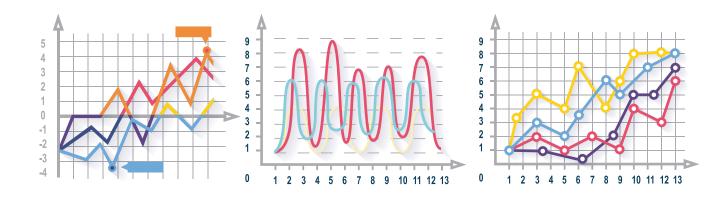
Der Freitag stand ganz im Zeichen der Familien: Ermäßigte Fahrpreise, Kasperltheater und Kinderschminken zauberten strahlende Gesichter bei den kleinen Besuchern, während die Kultband Dreisam die Atmosphäre im Festzelt zum Kochen brachte. Ein besonderes Highlight war das Public Viewing des EM-Viertelfinales, das die Fans live auf einer großen Leinwand im Festzelt verfolgten.

Am Samstag fanden sich zahlreiche Oldtimerfans auf dem Volksfestplatz ein, um nostalgische Schätze zu bewundern. Ein Jazz-Frühschoppen begleitete den Vormittag, bevor die Band "Die Harthauser" am Abend die Bühne betrat. Um Mitternacht überraschte eine farbenfrohe Lasershow im Bürgerpark, die die Nacht hell erleuchtete und die Zuschauer in Staunen versetzte.

Der Sonntag begann festlich mit dem Frühschoppen und dem großen Festumzug, der die Innenstadt belebte. Über 1400 Teilnehmer – darunter Vereine, Blaskapellen, Pferdekutschen und Autokorsos - sorgten für eine stimmungsvolle Parade, die von zahlreichen Zuschauern trotz Regenwetter begeistert verfolgt wurde. Im Festzelt wurden anschließend die schönsten Festwagen und Züge prämiert, und die "Cagey Strings" sorgten abends für die passende musikalische Begleitung.

Den Montag widmete die Stadt den Senioren, die im Festzelt mit einem abwechslungsreichen Programm und einem Auftritt des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr geehrt wurden. Ein weiterer Höhepunkt war der Tauziehwettbewerb der Garchinger Vereine, bei dem der Heimatverein Garching den 1. Platz belegte. Der zweite Platz ging an den Burschenverein Huababuam Garching. Bronze erhielten dafür die Garchinger Atomics.

Zum Abschluss der Bürgerwoche verwandelte sich die Garchinger Innenstadt vom 12. bis 14. Juli in ein großes Straßenfest. Bei herrlichem Wetter flanierten die Besucher durch die Stände der Vereine und Betriebe, probierten kulinarische Spezialitäten und genossen ein abwechslungsreiches Programm auf der Open-Air-Bühne des Kulturbrettls. Ob Livemusik, Theateraufführungen oder Mitmachaktionen wie Torwandschießen und Kletterwand – das Straßenfest bot Unterhaltung für jeden Geschmack und machte die Bürgerwoche einmal mehr zum unvergesslichen Erlebnis.

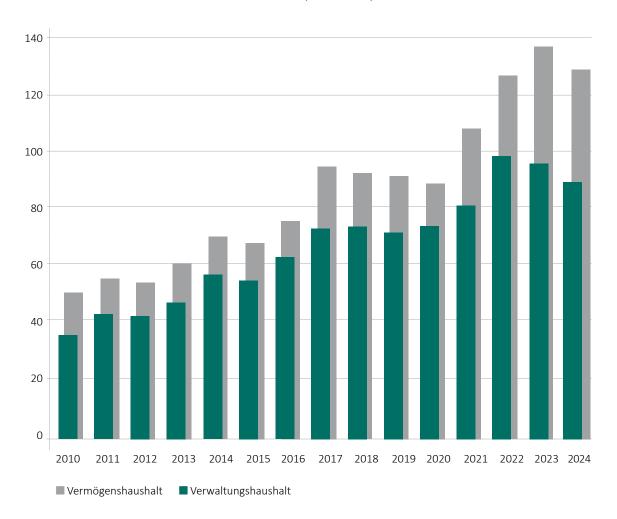


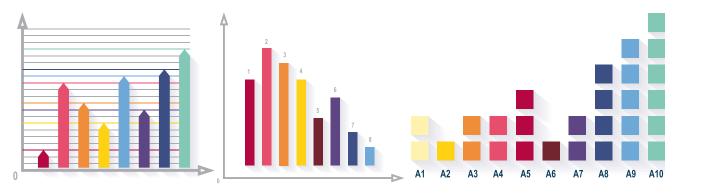
FINANZEN

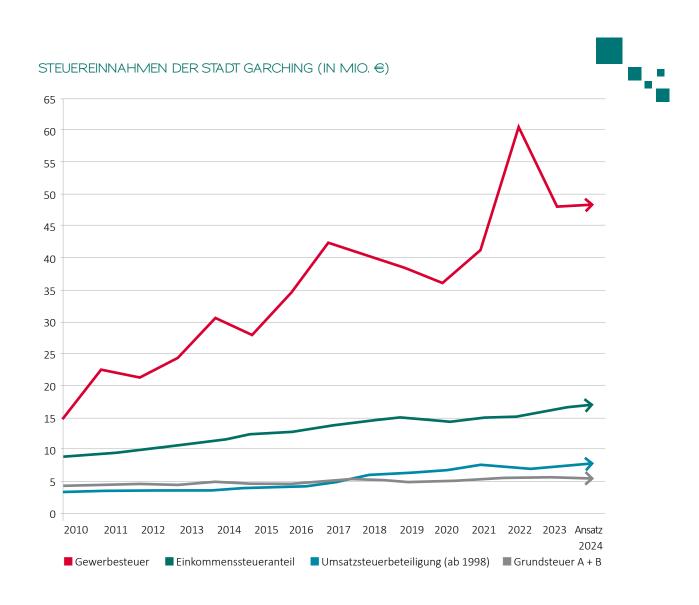
ENTWICKLUNG HAUSHALT STEUERN SCHULDEN



GESAMTHAUSHALT DER STADT GARCHING (IN MIO. €)

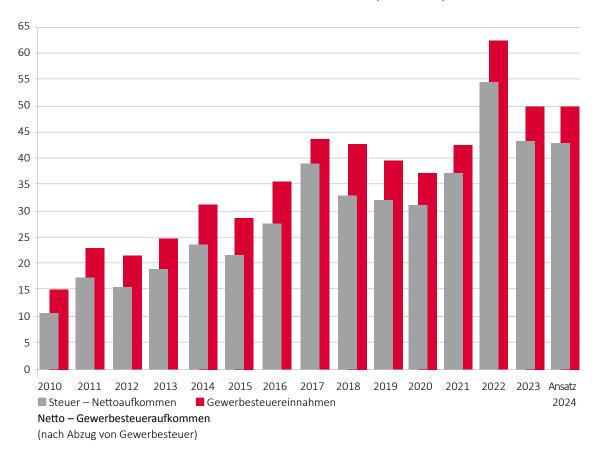




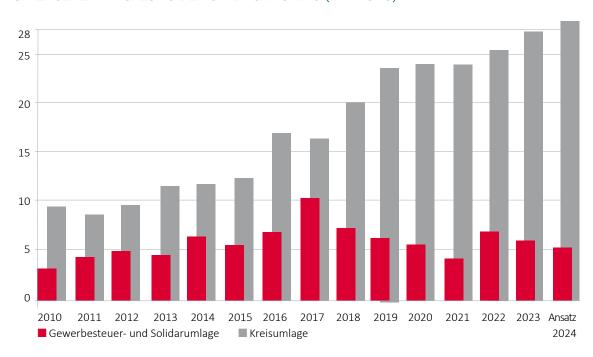




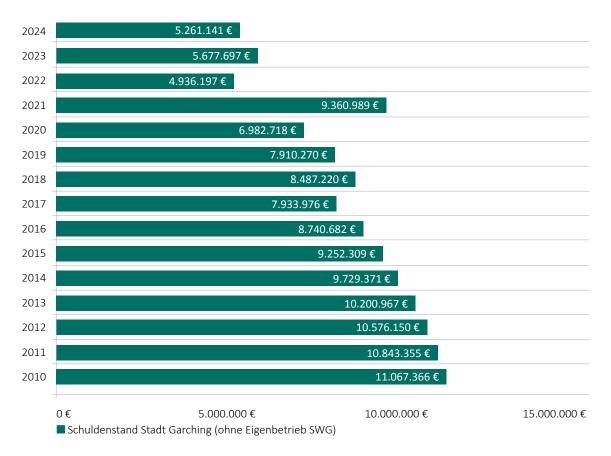
GEWERBESTEUERENTWICKLUNG DER STADT GARCHING (IN MIO. €)



UMLAGENENTWICKLUNG DER STADT GARCHING (IN MIO. €)



SCHULDENSTAND STADT GARCHING (OHNE EIGENBETRIEB SWG)



BÜRGERBUDGET – PUMP-TRACK-ANLAGE

Im Rahmen des Bürgerbudgets wurden die Garchinger Bürgerinnen und Bürger um Vorschläge und Ideen gebeten. Unter den zahlreichen Vorschlägen erhielt die Erstellung einer Pump-Track-Anlage die meisten Stimmen. Die Verwaltung ist aktuell dabei, eine entsprechende Lösung mit Standort vorzubereiten, die dann vom Gremium zu bestätigen ist. Sobald dies geschehen ist, wird die Ausschreibung vorbereitet.





EINTRAG IN DIE INTERESSENTENLISTE DER STADT GARCHING FÜR ZUKÜNFTIGE WOHNBAUGEBIETE

Bereits seit Anfang des Jahres 2020 können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Homepage der Stadt Garching in eine Interessentenliste für zukünftige Wohnbaugebiete eintragen. Registrierte Interessenten erhalten zu gegebener Zeit an die angegebene E-Mail-Adresse weitere Informationen zum jeweils aktuellen Stand der Projekte sowie auch zu den notwendigen Bewerbungsunterlagen und zum Bewerbungsverfahren.

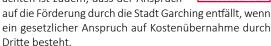
Ein Eintrag in die Interessentenliste hat keinen Einfluss auf die Grundstücks- und Wohnungsvergaben. Maßgeblich ist die Teilnahme am späteren Bewerbungsverfahren.

Eintragungen in die Interessentenliste sind auf der Homepage der Stadt Garching unter der Rubrik Bauen/ Wohnen möglich.

www.garching.de/interessentenliste_wohnbaugebiete

FÖRDERUNG VON MEHRWEGWINDELN

Um das Verwenden von Einwegwindeln zu vermeiden und umweltbewusstes Handeln zu unterstützen, fördert die Stadt Garching die Anschaffung von Mehrwegwindeln oder die Inanspruchnahme eines Windeldienstes. Die Förderung beträgt bis zu 50% des Anschaffungspreises oder maximal 75,00 €. Die Förderung kann einmalig für eine Nutzerin oder einen Nutzer beantragt werden. Diese Person muss mit Hauptwohnsitz in Garching gemeldet sein. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht. Zu beachten ist zudem, dass der Anspruch



www.garching.de/Mehrwegwindeln

MÄRKTE IN GARCHING

WOCHENMARKT AUF DEM MAIBAUMPLATZ

Der Garchinger Wochenmarkt findet jeden Mittwoch von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Maibaumplatz statt. Angeboten werden Lebensmittel des täglichen Bedarfs wie Fleisch und Wurst, Fisch, Käse, Obst und Gemüse, Backwaren sowie türkische und griechische Spezialitäten.

BAUERNMARKT AUF DEM RATHAUSPLATZ

Der Bauernmarktverein Landkreis München e.V. betreibt jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr einen Markt auf dem Rathausplatz. Hier kommen vor allem regionale und saisonale Produkte von Direkterzeugern aus bäuerlichen Betrieben zum Verkauf.

INFORMATIONEN ZU BEIDEN MÄRKTEN:

Tel. 0 89 / 3 20 89-1 05 Fax 0 89 / 3 20 89-2 85 ordnungsamt@garching.de

DEFIBRILLATOR-STANDORTE

Defibrillatoren für die Notfallversorgung bei einem Herzstillstand sind an drei öffentlich zugänglichen Standorten platziert:

- Rathaus (nur während der Öffnungszeiten zugänglich)
- Bürgerhaus
- U-Bahnhof Garching

ÖFFENTLICHE TRINKWASSERSTELLEN

Das Wasser aus dem Brunnen auf dem Maibaumplatz ist zum Trinken geeignet. Neben dieser Trinkwasserstelle gibt es noch eine am Garchinger See an der Grillwiese. Die Trinkwasserstellen bieten uns und unserem Körper bei sommerlichen Temperaturen die Möglichkeit, wichtiges Wasser aufzunehmen – eine schöne Abkühlung ist es obendrein!

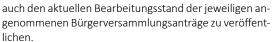




BÜRGERBETEILIGUNG IN DER STADT GARCHING B. MÜNCHEN

Seit Anfang 2024 haben die Garchingerinnen und Garchinger die Möglichkeit, sich über die Beteiligungsplattform https://beteiligung.garching.de/ im Garchinger Leben einzubringen. Das erste Projekt, das auf der Plattform realisiert wurde, ist das Bürgerbudget. Hier konnten die Bürgerinnen und Bürger Vorschläge und Ideen für Garching einbringen und umsetzen und hatten dafür ein Budget von insgesamt 100.000 € zur Verfügung.

Anträge zur Bürgerversammlung konnten heuer auch das erste Mal über die Plattform eingebracht werden. Zudem ist geplant, hier künftig











EHRENAMTSKARTE: VERGÜNSTIGUNGEN ZUR BÜRGERWOCHE

Der Garchinger Stadtrat hatte beschlossen, Garchinger Inhaberinnen und Inhabern einer Bayerischen Ehrenamtskarte zur Bürgerwoche Vergünstigungen in Form von Wertmarken zukommen zu lassen. Sie erhielten auch in 2024 gegen eine Zahlung von 15 Euro 30 Wertmarken im Wert von je 1 Euro, die im Festzelt eingelöst werden konnten.





ÖFFNUNGSZEITEN DER **STADTVERWALTUNG**

Montag – Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Für Anliegen im EWO benötigen Sie außer Donnerstags einen Termin!



WO ANTRÄGE AUF SOZIALWOHNUNGEN UND FREI FINANZIERTE WOHNUNGEN **STELLEN**

Anträge auf Sozialwohnungen und ehemalige sozial geförderte Wohnungen (frei finanzierte Wohnungen) werden vom Sozialamt der Stadt Garching ausgegeben und können dort auch wieder eingereicht werden. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt nach sozialer Dringlichkeit durch das Landratsamt München (Sozialwohnungen) bzw. durch die BML Baugesellschaft München Land (frei finanzierte Wohnungen).

Tel 089 32089104 sozialwohnung@garching.de

OBDACHLOSENBERATUNG AWO

Die Obdachlosenberatung der Wohnungsnotfallhilfe des AWO Kreisverbandes München Land e.V. begleitet und betreut obdachlose Personen auf dem Weg der Wiedereingliederung in eine neue Wohnung. Im Jahr 2024 wurden 35 obdachlose Personen, darunter neun Kinder, durch die Stadt Garching b. München untergebracht und von der AWO KVM betreut. Neun dieser Personen konnten durch die Betreuung der AWO eine neue eigene Wohnung beziehen.

SPRECHSTUNDE DER WOHNUNGSNOTFALLHILFE FOL

Die FOL Fachstelle bietet jeden 2. Mittwoch eines Monats von 12.00 bis 14.00 Uhr im Beratungsraum im B² – Haus der Begegnung und Bildung (Telschowstraße 5-7) Beratung und Unterstützung bei Mietproblemen an, zum Beisniel.

- bei Problemen mit dem Vermieter.
- bei Mietrückständen,
- bei Erhalt der Wohnungskündigung oder Räumungsklage,
- bei der Wohnungssuche.

Terminvereinbarung im Vorfeld bei der

Wohnungs-Notfallhilfe FOL, Balanstraße 55, 81541 München, Tel. 089/402879720

E-Mail: wohnungsnotfallhilfe@awo-kvmucl.de

KOMMUNALE GLEICHSTELLUNG

Frauen und Männer sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin. Das verfassungsmäßig garantierte Recht wird bei der Stadt Garching durch die kommunale und betriebliche Gleichstellungsstelle gewährleistet. Frau Yvonne Zimmermann (kommunale Gleichstellungsbeauftragte) und Herr Christopher Redl (Gleichstellungsbeauftragter der Stadtverwaltung Garching) beraten Bürger*innen sowie Beschäftigte der Stadtverwaltung in Fragen der Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengerechtigkeit. Anfragen, Informations- und Beratungswünsche:

soziales-netzwerk@garching.de



JUGENDHÄUSER

Jugendbürgerhaus PROFIL

Träger: Kreisjugendring München-Land Bürgermeister-Amon-Straße 3 85748 Garching Tel. 0 89 / 3 29 15 67 Fax 0 89 / 3 26 16 64 team@profil-garching.de www.profil-garching.de

Jugendhaus Hochbrück

Träger: Kreisjugendring München-Land Voithstraße 2 85748 Garching-Hochbrück Tel. 0 89 / 3 20 53 00 Fax 0 89 / 32 62 57 50 jugendhaus-hochbrueck@gmx.de

WERTSTOFFHOF

Angegliedert an den städtischen Bauhof – Riemerfeldring 4 – befindet sich der Garchinger Wertstoffhof. Die Zufahrt erfolgt über den Brunnenweg.

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 13.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen

ABFALLBROSCHÜRE

Alle Informationen rund um das Thema Abfallentsorgung und Abfalltrennung sind einer umfassenden Broschüre zu entnehmen, die jährlich an alle Haushalte in Garching verteilt wird und auch in den Infoständern im Rathaus bereitliegt.





NOTIZEN	







Stadtverwaltung Garching
Rathausplatz 3
85748 Garching b. München
Telefon 0 89/320 89 - 0
Fax 0 89/320 89 - 298
stadt@garching.de
www.garching.de

Stand: November 2024